

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 0101/15

Titel

Stand der Planungen einer schmaleren Rathausbrücke (DS 0016/15) hier: Verfahrensstand

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

Die Verwaltung wird beauftragt den Bau- und Verkehrsausschuss darüber zu informieren, welcher Verfahrensstand (Vorplanung, Entwurfsplanung) in Bezug auf die Rathausbrücke vorliegt. Des Weiteren, soll der Ausschuss darüber informiert werden, welche Schritte bis jetzt in Bezug auf die zu erfolgende Haushaltsbefragung erfolgt sind.

Mit der DS 0338/14 wurde am 27.3.2014 im BuV die Vorplanung vorgestellt und bestätigt (Entfall der vier widerlagernahen Bäume). Mit der DS 1696/14 ist am 13.11.2014 die geänderte Vorplanung vorgestellt und im BuV bestätigt worden (Entfall der weiteren fünf Bäume). Der damalige Planungsstand entsprach dem Inhalt nach schon fast einer abgestimmten Entwurfsplanung. Die Genehmigungsplanung (Lp. 4) wurde bereits bei den zuständigen Fachbehörden eingereicht. Die daraufhin einzuholende denkmalschutzrechtliche Genehmigung wird in Kürze erwartet. Die wasserrechtliche Genehmigung mit den entsprechenden Baumfällgenehmigungen liegt bereits vor. Die Planung der Rathausbrücken befindet sich zurzeit im Stadium der Ausführungsplanung und in der Erstellung des Gesamtleistungsverzeichnisses. Die einzelnen Fachleistungsverzeichnisse wurden mit den zuständigen Fachbehörden und Versorgern endabgestimmt. Dieser Stand entspricht den HOAI Phasen 5 und 6. Die Ausschreibung wäre gemäß Terminkette im Februar in Gang gesetzt worden um direkt nach dem Krämerbrückenfest 2015 beginnen zu können. Durch die StR-Entscheidung den Bau vorläufig zu stoppen, ist es nicht mehr möglich die Bäume bis Ende Februar zu fällen. Die Fällung kann auch nach Februar noch erfolgen, jedoch ist hierzu ein spezielles Artenschutzgutachten (Prüfung auf Nistplätze) notwendig. Damit könnte auch in diesem Jahr noch mit der Umsetzung begonnen werden.

Zum Stand der Haushaltsbefragung ist folgender Sachstand mitzuteilen: Bei der jährliche Befragung werden 4 000 Erfurter Haushalte am 17.04.2015 angeschrieben. Diese zufällig über ein anonymes Einwohnermeldeverfahren ausgewählte Haushalte erhalten Fragebögen mit zahlreichen Themen der aktuellen Stadtpolitik, u .a. auch mit der Fragestellung zur Begehbarkeit der südlichen Breitstrominsel an der Rathausbrücke. Da bisher bereits einige Haushaltsbefragungen durchgeführt wurden, ist davon auszugehen, dass der Rücklauf der Fragebögen nur ca. 46 bis 48 % beträgt. Ferner wird hierzu auf die DS 0254/15 verwiesen.

Anlagen

Reintjes

Unterschrift Amtsleiter 66

04.02.2015

Datum